



PRESSEMITTEILUNG

Thementag „Trüb und klar. Unser täglich Wasser“

Neu-Anspach, den 17. April 2023. Seit dem 19. März ist in der Stallscheune aus Asterode die neue Sonderausstellung „Trüb und klar. Unser täglich Wasser“ zu sehen. Wasser begleitet uns in allen Bereichen des Lebens. Als meist konsumiertes Getränk hält es den Menschen gesund. In sauberer Form dient es der Reinigung. Industrien kommen nicht ohne Wasser aus und im Freizeitbereich ist das kühle Nass nicht wegzudenken. Die Ausstellung führt Besucher*innen die vielfältige Bedeutung des Wassers in unserem Alltag vor Augen. Gleichzeitig räumt sie mit der Selbstverständlichkeit auf, mit der wir das „blaue Gold“ heute nutzen.

Am 30. April geht ein Thementag zur Ausstellung der Bedeutung des Wassers mit Führungen und Mitmachaktionen auf den Grund. Wie wurde die Wäsche früher sauber, als es noch keine Waschmaschinen gab? Das können Besucher*innen am Waschplatz aus Ebsdorf herausfinden – durch bloßes Zuschauen oder auch als tatkräftige Helfer*innen der Waschfrauen. Die Mitmachaktion am Haus aus Grebenau zum Thema „Leben ohne Wasserhahn“ vermittelt, wie beschwerlich es war, aus dem Brunnen geschöpftes Wasser mithilfe eines Wasserjochs nach Hause zu tragen.

Wie schmeckt Wasser eigentlich? Immer gleich? Nach nichts? Im Prinzip würde Wasser nach nichts schmecken, wären da nicht die Mineralien und andere Inhaltsstoffe, die es enthält. Da ihr Anteil überall in Deutschland anders ist, schmeckt das Wasser auch nie gleich. Im Rahmen des Thementags bietet der zertifizierte Wasser-Sommelier Sebastian Kolb von Brita eine große Wasserverkostung mit verschiedenen Leitungswassersorten an und nimmt Gäste aller Altersgruppen mit auf eine interessante Geschmacksreise.

Auch Führungen zum Thema stehen auf dem Programm. Um 13 und um 15 Uhr präsentiert Kuratorin Ulrike von Bothmer die zentralen Inhalte der Ausstellung. Treffpunkt ist an der Stallscheune aus Asterode. Speziell an Kinder richtet sich die Puppenführung „Emeline weiß Bescheid“, Treffpunkt hierfür ist Scheune aus Münchhausen um 11, 13 und 15 Uhr.

Im Fruchtspeicher aus Trendelburg stellen sich verschiedene Initiativen und Verbände vor. Mit von der Partie sind unter anderem der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND), die Naturfreunde Hessens, die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, die Schutzgemeinschaft Vogelsberg e.V. und der »Wasserrucksack PAUL«. Um 11, 13 und 15 Uhr wird dort die ARD-Dokumentation »Die große Dürre« vorgeführt. Im Anschluss an die letzte Vorstellung findet ein Filmgespräch mit Regisseur Daniel Harrich statt.

Thementag „Trüb und klar. Unser täglich Wasser“
30. April 2023, 11 bis 17 Uhr

Kontakt: Pia Preuß

Telefon: (06081) 588-124, **Fax:** (06081) 588-160, **E-Mail:** pia.preuss@hessenpark.de

Freilichtmuseum Hessenpark GmbH, Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach